

Merkur



Merkur in natürlichen Farben, beim Anflug der Raumsonde Mariner 10.

Merkur ist der innerste, sonnennächste Planet. Er steht am Himmel immer in der Nähe der Sonne und geht spätestens zwei Stunden vor bzw. nach der Sonne auf oder unter. Man kann ihn also fast nur in der Dämmerung und tief am Horizont beobachten – zwei üble Bedingungen. Obwohl Merkur in günstiger Stellung heller als alle Fixsterne ist, ist er nur ein- oder zweimal im Jahr für einige Tage wirklich gut sichtbar.

Der Mathematiklehrer *Keplers* sagte, Merkur scheine nur dazu geschaffen, die Astronomen in Misskredit zu bringen ...